

PROTOKOLL

9. Sitzung des 55. Studierendenparlaments am 27.06.2023

NICHTAMTLICHE BARRIEREFREIE VERSION

Erstellt am: 2023-06-27
Geändert am: 2023-08-29
Beschlossen am: 2023-08-29
Bekanntgabe am: 2023-09-05

Inhalt:

Anwesenheitsliste	3
Verzeichnis der Anlagen	4
TOP 1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	5
TOP 2. Genehmigung des Protokolls der 8. Sitzung	5
TOP 3. Festlegung der Tagesordnung	5
TOP 4. Bericht des Präsidiums und Anfragen	5
TOP 5. Bericht des AStA und Anfragen	6
TOP 6. Weitere Berichte	7
TOP 7. Änderung der Beitragsordnung der Studierendenschaft	7
TOP 8. Antrag auf Aufwandsentschädigung für freiwillig Prüfende	7
TOP 9. Zweite Lesung des Nachtragshaushalts 2023/24	7
TOP 10. Dritte Lesung des Nachtragshaushalts 2023/24	11
TOP 11. Neufassung der Wahlordnung der Studierendenschaft	11
TOP 12. Verschiedenes	11

Anwesenheitsliste

Parlamentarier	Liste	Fraktion	Anwesend	Stellvertretung/Bemerkung
Vennwald, Elias	GEWI	NRGi	ja	
Kunova, Anita	GL	NRGi	ja	
Böcker, Feo	GRAS		ja	
Rehberg, Sofie Marie	GRAS		ja	
Wegener, Robin	GRAS		ja	
Abas, Taban	IL	NRGi	nein	
Binek, Hilal-Nur	IL	NRGi	nein	
Demir, Hanife	IL	NRGi	ja	
Fietzek, Noah	IL	NRGi	ja	ab 17.19 Uhr
Kantor, Nikita	IL	NRGi	nein	vertreten durch Demirci, Abdurrahman ab 17.15 Uhr
Yavuz, Emre	IL	NRGi	nein	vertreten durch Brüggemann, Matthias
Yavuz, Eren Ertunc	IL	NRGi	ja	ab 17.15 Uhr
Queissner, Andreas	JuSo-HSG		ja	
Spanagel, Lara Thea	JuSo-HSG		ja	
Sciborski, Daniel	LHG	RCDS & LHG	ja	bis 17.45 Uhr; vertreten durch Kamp, Paul ab 18.08 Uhr
Brinkmeyer, Maria	LiLi		nein	
Linsel, Nick	LiLi		ja	ab 17.09 Uhr
Wystub, Edyta	LiLi		nein	vertreten durch Lahsberg, Kai ab 18.02 Uhr
Agethen, Ron	NAWI	NRGi	ja	
Cremer, Tim	NAWI	NRGi	ja	
Demirci, Talha	NAWI	NRGi	nein	vertreten durch Beckschulte, Tobias
Gallert, Marc	NAWI	NRGi	ja	
Herden, Alexander	NAWI	NRGi	nein	vertreten durch Barz, Sascha
Hoffstiepel, Paul	NAWI	NRGi	ja	
Krüger, Philipp Nico	NAWI	NRGi	nein	vertreten durch Reibert, Sven ab 17.08 Uhr
Kücük, Ali Sait	NAWI	NRGi	nein	vertreten durch Lambertz, Simon
Lamme, Rahel	NAWI	NRGi	nein	vertreten durch Vöge, Alina bis 17.45 Uhr
Reichert, Katrin	NAWI	NRGi	ja	bis 18.43 Uhr
Schleg, Philipp	NAWI	NRGi	ja	
Tilbürger, Elisabeth	NAWI	NRGi	ja	
van der Linden, Inja	NAWI	NRGi	ja	vertreten durch Kieninger, Alexander bis 18.20 Uhr
Walkowiak, Patrick	NAWI	NRGi	ja	
Käppel, Felix Christof	RCDS	RCDS & LHG	ja	
Schymek, Fynn Henryk	RCDS	RCDS & LHG	ja	bis 18.20 Uhr
Schwarz, Kara Luisa	REWI	NRGi	ja	ab 17.19 Uhr

Verzeichnis der Anlagen

Index	Anlage	Hinweis
#1.	Einladung zur 9. Sitzung des 55. StuPa	
#2.	Bericht der AStA Vorsitzenden	zu TOP 5
#3.	Fragen an den AStA von Lara Thea Spanagel	zu TOP 5
#4.	Fragen an den AStA von Felix Käppel	zu TOP 5
#5.	Fragen an den AStA von Maximilian Gravendyk	zu TOP 5
#6.	Antrag auf Änderung der Beitragsordnung	zu TOP 7
#7.	Entwurf einer geänderten Sozialbeitragsordnung	zu TOP 7
#8.	Antrag auf Aufwandsentschädigung für freiwillig Prüfende	zu TOP 8
#9.	Anlage zum Antrag auf Aufwandsentschädigung für freiwillig Prüfende	zu TOP 8
#10.	Antrag auf Behandlung des Nachtragshaushalts in zweiter und dritter Lesung	zu TOP 9
#11.	Nachtragshaushaltsplan 2023/2024	zu TOP 9
#12.	Votum des HHA zum NHHP 2023/2024	zu TOP 9
#13.	Änderungsantrag zum NHHP von Kai Lahsberg	zu TOP 9
#14.	Antrag zu Projektstellen für „TV-Stud“	zu TOP 9
#15.	Sondervotum der GRAS und JuSo-HSG zum NHHP	zu TOP 9
#16.	Änderungsantrag „Transparenz“ zum NHHP	zu TOP 9
#17.	Änderungsantrag „LAT Unterstützen“ zum NHHP	zu TOP 9
#18.	Antrag auf Neufassung der Wahlordnung	zu TOP 11
#19.	Änderungsantrag zur Neufassung der Wahlordnung von Patrick Walkowiak	zu TOP 11
#20.	Entwurf einer geänderten Wahlordnung	zu TOP 11
#21.	Aktualisierter Entwurf einer geänderten Wahlordnung	zu TOP 11
#22.	Änderungsantrag zur Neufassung der Wahlordnung von Sofie Rehberg #1	zu TOP 11
#23.	Änderungsantrag zur Neufassung der Wahlordnung von Sofie Rehberg #2	zu TOP 11

TOP 1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) eröffnet die Sitzung um 17.06 Uhr und stellt bei 24 Anwesenden die Beschlussfähigkeit des SP fest.

5 TOP 2. Genehmigung des Protokolls der 8. Sitzung

Der Stellvertretende Präsident des Studierendenparlaments (Felix Käppel, RCDS & LHG) erklärt, ihm seien seit dem Versand des vorläufigen Protokolls keine Änderungswünsche zugesandt worden. Sofie Rehberg (GRAS) merkt an, sie bevorzuge künftig eine Nennung der Fraktionszugehörigkeit von Rednern anstatt der Nennung der – weitgehend irrelevanten – Wahllisten. Zudem sei ihr Beitrag im Rahmen des TOP 11 der 8. Sitzung zu kurz wiedergegeben. Der Stellvertretende Präsident des Studierendenparlaments (Felix Käppel, RCDS & LHG) erklärt, er pflege die Praxis, Redebeiträge, welche später im Verlauf einer Debatte bisher bereits anderweitig geäußerte Punkte wiederholen, nicht in der von ihm sonst angestrebten Vollständigkeit wiederzugeben. Zu der konkreten Wiedergabe des fraglichen Beitrages von Sofie Rehberg (GRAS) könne er spontan zwar nichts Genaues sagen, er verspricht aber, die Rohfassung seiner Notizen zu sichten, um seine Darstellung von Sofie Rehbergs (GRAS) Beitrag ggf. anzupassen.

Das Protokoll wird unter Berücksichtigung der genannten Änderungen zur Abstimmung gestellt und bei folgendem Ergebnis genehmigt:

26 Stimmen JA, 0 Stimmen NEIN, 0 Stimmen ENTHALTUNG
--

20 TOP 3. Festlegung der Tagesordnung

Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) stellt die zuvor versandte vorläufige Tagesordnung vor. Er verweist auf einen von Sven Reibert (NRGi) gestellten Dringlichkeitsantrag und stellt dessen Behandlung als neuen TOP 8 zur Abstimmung. Die Behandlung wird bei folgendem Ergebnis beschlossen:

25 26 Stimmen JA, 0 Stimmen NEIN, 0 Stimmen ENTHALTUNG

Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) stellt die vorläufige Tagesordnung in der geänderten Form vor. In Abwesenheit von Widerspruch gilt die Tagesordnung gemäß § 7 Abs. 1 GO-SP als beschlossen.

TOP 4. Bericht des Präsidiums und Anfragen

30 Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) berichtet, er sei von einem Student des Masterstudiengangs „Subsurface-Engineering“ angeschrieben worden, der sich nach der Gründung einer eigenen Fachschaft erkundigt habe. Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) habe den Studenten über die Regelungen zur Gründung und Ordnung von Fachschaften informiert und ihn darum gebeten, eine begründete Anfrage zu stellen und diese an das SP weiterzuleiten.
35

Der Stellvertretende Präsident des Studierendenparlaments (Felix Käppel, RCDS & LHG) erzählt, er sei von einem Studenten kontaktiert worden, welcher eine Umbenennung der Haltestelle am UniCenter zwecks besserer Unterscheidung der beiden Standorte für Steige der Bushaltestelle „Ruhr-Universität Bochum“ vorgeschlagen habe. Der Stellvertretende Präsident des Studierendenparlaments (Felix Käppel, RCDS & LHG) habe den Studenten anschließend darüber informiert, dass die Zuständigkeit für
40

diese Maßnahme bei der BOGESTRA sowie bei der Stadtverwaltung läge und ihm entsprechende Kontakte mitgeteilt.

45 Maximilian Gravendyk (GRAS) erkundigt sich danach, ob seit der vergangenen Sitzung des SP neue dauerhafte Regeln zur Vertretung von ordentlichen Mitgliedern des SP eingegangen seien. Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) erklärt, im Vorfeld der Sitzung sei eine zusätzliche Regelung zur Vertretung für die Fraktion NRGi mit folgendem Inhalt eingegangen:

Simon Lambertz und Alina Vöge sind auf der Sitzung am 27.06.2023 für die Fraktion „NRGi“ vertretungsberechtigt.

50 Sofie Rehberg (GRAS) fragt danach, welche Parlamentarier derzeit Vorsitzende ihrer jeweiligen Fraktionen seien und ob diese auf der Webseite des SP kenntlich gemacht werden könnten, woraufhin der Stellvertretende Präsident des Studierendenparlaments (Felix Käppel, RCDS & LHG) erklärt, bislang habe lediglich die Fraktion GRAS eine abweichende Regelung hinsichtlich des Fraktionsvorsitzes getroffen und zusagt, die jeweiligen Fraktionsvorsitzenden auf der Webseite des SP zu veröffentlichen.

55

TOP 5. Bericht des AStA und Anfragen

Die Vorsitzende des AStA (Hanife Demir, NRGi) berichtet über vergangene Veranstaltungen.

Lara Thea Spanagel (JuSo-HSG) fragt nach ausführlicheren Antworten auf zuvor an den AStA gestellte Fragen. Die Vorsitzende des AStA (Hanife Demir, NRGi) sagt diese zu.

60 Felix Käppel (RCDS & LHG) stellt eine Reihe von schriftlichen Anfragen an die Vorsitzende des AStA (Hanife Demir, NRGi).

65 Sofie Rehberg (GRAS) erkundigt sich nach den konkreten Plänen des AStA zur Verwendung eines möglicherweise zur Verfügung stehenden Raumes im CampusCenter. Die Vorsitzende des AStA (Hanife Demir, NRGi) erläutert, bereits seit längerem sei eine Verwendung des Raumes als „Lerninsel“ geplant. Eine Umdisponierung angesichts der geplanten Verwendung des alten Raumes der Versicherung „Viactiv“ als Poststelle solle diese Planung nun in einem anderen leicht kleineren Raum umgesetzt werden.

70 Sofie Rehberg (GRAS) beantragt zur Geschäftsordnung die Erteilung von Rederecht an alle Anwesenden gemäß § 20 Abs. 4 lit. 1 GO-SP. In Abwesenheit von Gegenrede gilt der Antrag gemäß § 20 Abs. 2 GO-SP als angenommen.

75 Maximilian Gravendyk (GRAS) erkundigt sich nach den auf der vorherigen Sitzung gestellten Fragen zum Koalitionsvertrag der AStA-tragenden Listen und bittet um Beantwortung bis zur kommenden Sitzung. Zudem fragt er die Vorsitzende des AStA (Hanife Demir, NRGi), weshalb kurz vor der laufenden Sitzung des SP die Geschäftsordnung des 53. und 54. AStA sowie der Koalitionsvertrag des 53. AStA von der Webseite des AStA gelöscht worden seien. Die Vorsitzende des AStA (Hanife Demir, NRGi) erklärt, dass eine Löschung dieser veralteten Dokumente bereits seit längerem geplant gewesen sei, dies jedoch offenbar erst kürzlich von der zuständigen Person erledigt worden sei.

Maximilian Gravendyk (GRAS) stellt eine Reihe von schriftlichen Anfragen an die Vorsitzende des AStA (Hanife Demir, NRGi).

80 **TOP 6. Weitere Berichte**

Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) erklärt, ihm seien zu diesem TOP keine Hinweise auf Berichte zugegangen. Spontan bittet Sven Reibert (NRGi) darum, in seiner Funktion als Vorsitzender des Haushaltsausschusses (HHA) berichten zu dürfen, was der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) zulässt.

85 Der Vorsitzende des HHA (Sven Reibert, NRGi) erklärt, der HHA habe sich in der vergangenen Legislaturperiode darum bemüht, drei Kassenprüfer zur Prüfung der Haushaltsabschlüsse des AStA einzustellen. Nachdem mit den fraglichen Personen aber keine weiteren Termine gefunden werden konnte, sollten nun zeitnah Prüfungen durch Angehörige des HHA durchgeführt werden. Dazu verweist er auf diesbezüglich gestellten Antrag.

90 **TOP 7. Änderung der Beitragsordnung der Studierendenschaft**

Der Finanzreferent des AStA (Ron Agethen, NRGi) stellt den Antrag vor. In Abwesenheit von Wortmeldungen stellt der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) den Antrag zur Abstimmung. Die neue Beitragsordnung wird bei folgendem Ergebnis verabschiedet:

95 **31 Stimmen JA, 0 Stimmen NEIN, 0 Stimmen ENTHALTUNG**

TOP 8. Antrag auf Aufwandsentschädigung für freiwillig Prüfende

100 Der Vorsitzende des HHA (Sven Reibert, NRGi) stellt den Antrag unter Verweis auf seine vorherigen Ausführungen vor. Er betont, dass die Mitglieder des HHA sich nach einem ausführlichen Diskurs dafür entschieden hätten, auch die Angehörigen des HHA für die Prüfung des Haushalts zu entlohnen. Um eine leistungsorientierte Entlohnung sicherzustellen, solle diese nach der im Antrag enthaltenen Formel berechnet werden.

105 Sofie Rehberg (GRAS) bedankt sich bei den Angehörigen des Haushaltsausschusses, für deren kurzfristige Übernahme der Haushaltsprüfung. Gleichzeitig begrüßt sie die Entscheidung, für eine geleistete Arbeit eine angemessene Entlohnung vorzusehen.

Der Antrag wird vom Präsidenten des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) zur Abstimmung gestellt und bei folgendem Ergebnis angenommen:

31 Stimmen JA, 0 Stimmen NEIN, 0 Stimmen ENTHALTUNG

TOP 9. Zweite Lesung des Nachtragshaushalts 2023/24

110 Der Vorsitzende des HHA (Sven Reibert, NRGi) stellt das Votum des HHA zu dem präsentierten Nachtragshaushalt vor.

Der Finanzreferent des AStA (Ron Agethen, NRGi) stellt den Haushalt abschnittsweise vor und geht insbesondere auf die vorgenommenen Änderungen im Vergleich zum Haushaltsentwurf der ersten Lesung ein.

115 In Abwesenheit von Fragen und Wortmeldungen wird der erste Abschnitt des NHP zur Abstimmung gestellt. Der erste Abschnitt wird bei folgendem Ergebnis angenommen:

25 Stimmen JA, 0 Stimmen NEIN, 6 Stimmen ENTHALTUNG

In Abwesenheit von Fragen und Wortmeldungen wird der zweite Abschnitt des NHHP zur Abstimmung gestellt. Der zweite Abschnitt wird bei folgendem Ergebnis angenommen:

120 **25 Stimmen JA, 1 Stimme NEIN, 5 Stimmen ENTHALTUNG**

In Abwesenheit von Fragen und Wortmeldungen wird der dritte Abschnitt des NHHP zur Abstimmung gestellt. Der dritte Abschnitt wird bei folgendem Ergebnis angenommen:

26 Stimmen JA, 0 Stimmen NEIN, 5 Stimmen ENTHALTUNG

125 In Abwesenheit von Fragen und Wortmeldungen wird der fünfte Abschnitt des NHHP zur Abstimmung gestellt. Der fünfte Abschnitt wird bei folgendem Ergebnis angenommen:

25 Stimmen JA, 0 Stimmen NEIN, 6 Stimmen ENTHALTUNG

Zum sechsten Abschnitt des NHHP erklärt der Finanzreferent des AStA (Ron Agethen, NRGi) insbesondere, hier seien aufgrund der gestiegenen Tariflöhne die Personalkosten angepasst und um die eingepreisten Inflationsausgleichszahlungen erhöht worden.

130 Zu diesem Abschnitt hat Kai Lahsberg (LiLi) im Vorfeld der Sitzung einen Änderungsantrag eingebracht, der nun in Abwesenheit von Kai Lahsberg (LiLi) durch Nick Linsel (LiLi) vorgestellt wird.

135 Er betont, bei den im Antrag vorgesehenen Stellen solle es sich um temporäre Projektstellen handeln, die die sog. „TV-Stud“-Bewegung unterstützen sollten. Die Dauer der anstehenden Verhandlungen in diesem Kontext schätzt Nick Linsel (LiLi) dabei auf zwischen drei und zwölf Monate. Er erklärt weiterhin, der gegenständliche Änderungsantrag solle auf den bereits auf einer vorherigen Sitzung vom SP verabschiedeten Antrag zur sog. „TV-Stud“-Bewegung folgen, welcher sich allgemein für das verfolgte Anliegen ausgesprochen habe.

Er betont die Notwendigkeit der Einrichtung von Projektstellen vor dem Hintergrund von – durch ihn wahrgenommenen – Versäumnissen bei der Vertretung von studentischen Hilfskräften im letzten Jahr.

140 Der Finanzreferent des AStA (Ron Agethen, NRGi) entgegnet, er habe Kai Lahsberg (LiLi) im Vorfeld der Sitzung ausdrücklich darauf hingewiesen, dass er für einen derartigen Antrag offen sei und sich über eine Absprache freue. Vor diesem Hintergrund bedauert er nun die Stellung eines unabgesprochenen Änderungsantrages, mit dem der AStA sich bislang nicht hinreichend habe beschäftigen können.

145 Maximilian Gravendyk (GRAS) erwähnt, das Anliegen des gegenständlichen Antrages sei auf einer vergangenen Sitzung des HHA kurz besprochen worden, dann jedoch – auch vom Finanzreferenten des AStA (Ron Agethen, NRGi) – nicht weiter aufgegriffen worden.

Der Finanzreferent des AStA (Ron Agethen, NRGi) erwidert, er habe sich mit dem Antragsteller einen eher informellen Austausch gewünscht und erklärt, seine Handynummer sei weithin bekannt, sodass eine Konsultation auch im Nachgang der HHA-Sitzung hätte angefragt werden können.

150 Robin Wegener (GRAS) bemängelt, dass das SP auf einer vorherigen Sitzung mit Ausnahme einer Enthaltung von Felix Käppel (RCDS & LHG) einstimmig für eine Solidarisierung mit der sog. „TV-Stud“-Bewegung gestimmt habe und die eine Ablehnung dieses konkretisierenden Änderungsantrages nun erkennen lasse, dass diese Solidarisierung vonseiten der AStA-tragenden Listen offensichtlich nicht ernst gemeint gewesen sei.

155 Der Finanzreferent des AStA (Ron Agethen, NRGi) erklärt im Vorfeld der Abstimmung über den Änderungsantrag, er sei – unabhängig vom Ergebnis der Abstimmung – offen für nachträgliche

Kommunikation hinsichtlich des verfolgten Antragszieles und bietet den Antragsbefürwortern an, sich in der bevorstehenden Woche an ihn zu wenden.

160 Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) stellt den Änderungsantrag zur Abstimmung. Dieser wird bei folgendem Ergebnis abgelehnt:

6 Stimmen JA, 21 Stimmen NEIN, 2 Stimmen ENTHALTUNG

165 Robin Wegener (GRAS) gibt mittels eines Antrages zur Geschäftsordnung gemäß § 20 Abs. 4 lit. h GO-SP die folgende Aussage zu Protokoll: „Die Fraktionen LiLi, GRAS und Jusos haben für den Änderungsantrag gestimmt“. Gleichzeitig behält sich Robin Wegener (GRAS) die Darlegung eines Sondervotums gemäß § 23 Abs. 1 GO-SP vor.

Andreas Queissner (JuSo-HSG) behält sich die Darlegung eines Sondervotums gemäß § 23 Abs. 1 GO-SP vor.

Nick Linsel (LiLi) behält sich die Darlegung eines Sondervotums gemäß § 23 Abs. 1 GO-SP vor.

170 Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) stellt den sechsten Abschnitt des NHHP zur Abstimmung. Der Abschnitt wird bei folgendem Ergebnis angenommen:

23 Stimmen JA, 0 Stimmen NEIN, 6 Stimmen ENTHALTUNG

Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) unterbricht die Sitzung um 17.57 Uhr für fünf Minuten.

175 Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) setzt die Sitzung um 18.02 Uhr fort.

Der Finanzreferent des AStA (Ron Agethen, NRGi) erklärt, im siebten Abschnitt des NHHP seien keine Änderungen im Vergleich zur ersten Lesung enthalten.

180 Maximilian Gravendyk (GRAS) stellt einen zuvor von ihm versandten Änderungsantrag vor. Er spricht sich dafür aus, die Verteilung von Haushaltsmitteln auf die unterschiedlichen Referate künftig durch separate Haushaltsposten auszuweisen. Dies schaffe mehr Transparenz und lege gleichzeitig die politischen Prioritäten des AStA offen.

185 Robin Wegener (GRAS) bemängelt, bislang schein bei der Verteilung von Geld auf die Referate des AStA ein marktbasierter Verteilungsansatz vorzuherrschen, welcher sich im Wesentlichen nach der Arbeitsbereitschaft der Referenten zu bestimmten Themen richte. Bei der Betrachtung des Haushalts vermisste man eine klare politische Priorisierung von Themen durch den AStA, weshalb diese vom Antragssteller beispielhaft gesetzt worden seien.

190 Nick Linsel (LiLi) lobt den Änderungsantrag. Er hebt hervor, dass der AStA als Exekutivorgan einer Transparenzpflicht unterliege und wirft die Frage auf, ob die derzeitige Praxis des AStA die den einzelnen Ressorts zugeteilten Ressourcen lediglich kumuliert in einem Haushaltsposten anzugeben, vonseiten irgendeiner anderen Regierung geduldet werden würde.

Matthias Brüggemann (NRGi) kritisiert den Änderungsantrag und prognostiziert, dieser würde allenfalls zu mehr Verwirrung führen, da die Personalkosten lediglich einen Teil der für ein Referat anfallenden Kosten darstellten.

195 Andreas Queissner (JuSo-HSG) hebt den Aspekt der Glaubwürdigkeit hervor und hofft, durch eine gesteigerte Transparenz im Haushalt des AStA letztlich auch auf eine erhöhte Wahlbeteiligung hinzuwirken.

200 Der Finanzreferent des AStA (Ron Agethen, NRGi) hält dagegen, der Antrag käme zum falschen Zeitpunkt, da eine im Änderungsantrag implizierte Abschaffung von Referaten im Rahmen eines Nachtragshaushalts nicht angebracht sei. Zudem erfordere die geplante separate Ausweisung der einzelnen Referate Deckungsvermerke über alle Referate hinweg, was im Ergebnis zu einer für einen nicht sachkundigen Leser ähnlich unklaren Situation führe.

Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) stellt den Änderungsantrag zur Abstimmung. Dieser wird bei folgendem Ergebnis abgelehnt:

7 Stimmen JA, 22 Stimmen NEIN, 2 Stimmen ENTHALTUNG

205 Zum siebten Abschnitt des NHHP stellt Robin Wegener (GRAS) einen weiteren Änderungsantrag vor, welcher die Zuweisung von Geld für das sog. „Landes-Asten-Treffen“ (LAT) vorsieht. Er erklärt, die Angehörigen seiner Fraktion wollten den Antrag immer wieder stellen, da das sog. „LAT“ derzeit gute Arbeit leistete und es daher nicht gerechtfertigt sei, wenn der AStA als nichtzahlendes Mitglied zwar von der geleisteten Arbeit profitiere aber nicht zu deren Finanzierung beitrage.

210 Felix Käppel (RCDS & LHG) beantragt zur Geschäftsordnung die sofortige Abstimmung über den Änderungsantrag gemäß § 20 Abs. 4 lit. c GO-SP. In Abwesenheit von Gegenrede gilt der Antrag gemäß § 20 Abs. 2 GO-SP als angenommen.

Der Änderungsantrag wird bei folgendem Ergebnis abgelehnt:

7 Stimmen JA, 21 Stimmen NEIN, 3 Stimmen ENTHALTUNG

215 Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) stellt den siebten Abschnitt des NHHP zur Abstimmung. Der Abschnitt wird bei folgendem Ergebnis angenommen:

24 Stimmen JA, 6 Stimmen NEIN, 1 Stimme ENTHALTUNG

220 Der Finanzreferent des AStA (Ron Agethen, NRGi) erklärt, der achte Abschnitt des NHHP enthalte lediglich Änderungen am Budget des AR-MBSB, welches freiwillig einer einmaligen Anpassung ihres Haushaltspostens zugestimmt habe.

Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) stellt den achten Abschnitt des NHHP zur Abstimmung. Der Abschnitt wird bei folgendem Ergebnis angenommen:

24 Stimmen JA, 2 Stimmen NEIN, 5 Stimmen ENTHALTUNG

225 In Abwesenheit von Fragen und Wortmeldungen wird der neunte Abschnitt des NHHP zur Abstimmung gestellt. Der neunte Abschnitt wird bei folgendem Ergebnis angenommen:

25 Stimmen JA, 6 Stimmen NEIN, 0 Stimmen ENTHALTUNG

In Abwesenheit von Fragen und Wortmeldungen wird der zehnte Abschnitt des NHHP zur Abstimmung gestellt. Der zehnte Abschnitt wird bei folgendem Ergebnis angenommen:

24 Stimmen JA, 0 Stimmen NEIN, 7 Stimmen ENTHALTUNG

230 In Abwesenheit von Fragen und Wortmeldungen wird der elfte Abschnitt des NHHP zur Abstimmung gestellt. Der elfte Abschnitt wird bei folgendem Ergebnis angenommen:

24 Stimmen JA, 2 Stimmen NEIN, 5 Stimmen ENTHALTUNG

In Abwesenheit von Fragen und Wortmeldungen wird der zwölfte Abschnitt des NHHP zur Abstimmung gestellt. Der zwölfte Abschnitt wird bei folgendem Ergebnis angenommen:

235 **26 Stimmen JA, 0 Stimmen NEIN, 5 Stimmen ENTHALTUNG**

TOP 10. Dritte Lesung des Nachtragshaushalts 2023/24

In Abwesenheit von Wortmeldungen stellt der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) den NHHP in der Fassung auf Basis der zweiten Lesung zur Abstimmung. Der Nachtragshaushalt 2023/2024 wird bei folgendem Ergebnis angenommen:

240 **24 Stimmen JA, 0 Stimmen NEIN, 7 Stimmen ENTHALTUNG**

Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) unterbricht die Sitzung um 18.21 Uhr für zehn Minuten.

Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) setzt die Sitzung um 18.31 Uhr fort.

245 **TOP 11. Neufassung der Wahlordnung der Studierendenschaft**

Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) stellt die von ihm beantragte Neufassung der Wahlordnung vor. Zunächst erklärt er, dass er einen zuvor von ihm gestellten Änderungsantrag sowie einen Änderungsantrag von Angehörigen der Fraktion GRAS übernimmt.

250 Ein besonderes Augenmerk legt er auf die neuen Regelungen rund um das Wählerverzeichnis sowie die Neuregelung der Einreichung von Wahllisten und die Fristen im Vorfeld der Wahlen zum SP. Zusätzlich verweist er auf die Regeln zur Durchführung von Urabstimmungen.

255 Sofie Rehberg (GRAS) stellt einen von ihr zu § 26 Abs. 3 der neuen Wahlordnung gestellten Änderungsantrag vor, den der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) übernimmt.

Ebenfalls stellt Sofie Rehberg (GRAS) einen von ihr zu § 29 Abs. 6 Nr. 4 der neuen Wahlordnung gestellten Änderungsantrag vor, den der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) übernimmt.

260 Zudem stellt Sofie Rehberg (GRAS) einen von ihr zu § 5 Abs. 5 der neuen Wahlordnung gestellten Änderungsantrag vor, den der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) übernimmt.

Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) stellt den Antrag auf Neufassung der Wahlordnung zur Abstimmung. Der Antrag wird bei folgendem Ergebnis angenommen:

29 Stimmen JA, 0 Stimmen NEIN, 0 Stimmen ENTHALTUNG

265 **TOP 12. Verschiedenes**

Tim Cremer (NRGi) verweist auf eine E-Mail-Nachricht, welche an die Mitglieder des Ökologieausschusses versandt worden sei.

Robin Wegener (GRAS) weist auf ein bis zum bevorstehenden Donnerstag in der Bochumer Innenstadt stattfindendes „Klima Camp“ hin.

270 Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NRGi) schließt die Sitzung um 19.07 Uhr.

Für das Protokoll

Felix C. Käppel

stellv. Präsident des
Studierendenparlaments

275